





https://sl-rack.solarprotool.com



## **INHALT**

HOME / NAVIGATION	3
PROJEKT	4
STAMMDATEN	4
PROJEKTADRESSE/LIEFERADRESSE	4
DACH	6
PV MODULE	8
KONSTRUKTION	8
ANORDNUNG	9
MENÜLEISTE / WERKZEUGLEISTE	9
NAVIGATION	10
CAD-PLAN	10
STATIK	11
E-DESIGNER	12
PV PLANUNG	12
AUSLEGUNGSVARIANTE	13
ELEKTRIK	14
AUSGABE	15
WIRTSCHAFTLICHKEIT	<u>17</u>

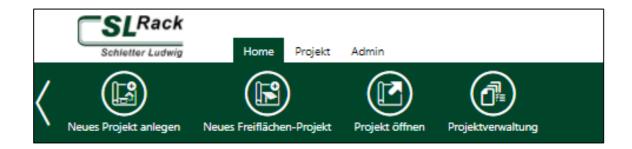


## **HOME / NAVIGATION**

Im Folgenden finden Sie eine schnelle Anleitung für die wichtigsten Funktionen zum Solar.Pro.Tool. Auf YouTube gibt es außerdem praktische Tipps in einem Video, inklusive einer Schritt für Schritt-Erklärung.

Über die Startseite ist es möglich neue Projekte anzulegen oder über den Punkt "Projektverwaltung" vorhandene Projekte zu suchen, kopieren und zu löschen. Mit dem Punkt "Neues E-Designer Projekt" können Sie direkt mit einer Wechselrichterauslegung starten ohne Dach und Unterkonstruktion auslegen zu müssen.

Über der grünen Navigationsleiste finden Sie die Hauptnavigation. Sie werden Schritt für Schritt durch die Planung geführt, indem die einzelnen Hauptpunkte nacheinander freigeschaltet werden. So können Sie keinen Punkt vergessen und der Reihe nach Ihr Projekt planen. Die blaue Menüleiste enthält die wichtigsten Hauptfunktionen des jeweiligen Hauptpunktes.



In dem weiteren grauen Bereich oben rechts stehen immer die Informationen zum aktuellen Dach, aktuellen Projekt, derzeitiger Bearbeiter sowie die Leistung der geplanten Anlage auf dem aktuellen Dach. Mit einem Klick in den grauen Bereich kopieren Sie den Link zu dem Bericht, um ihn schnell an jemanden weiterzuleiten zu können. Das Symbol neben "aktuelles Dach" öffnet eine Dachübersicht, in der Sie Dächer anlegen, kopieren, bearbeiten oder löschen können. Mit Klick auf das kleine graue Kästchen mit dem Ordner-Symbol darunter, öffnet sich eine Übersicht mit der Projektleistung.

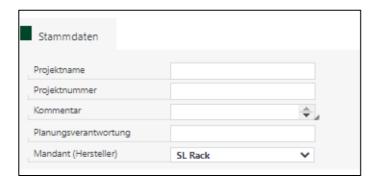




## **PROJEKT**

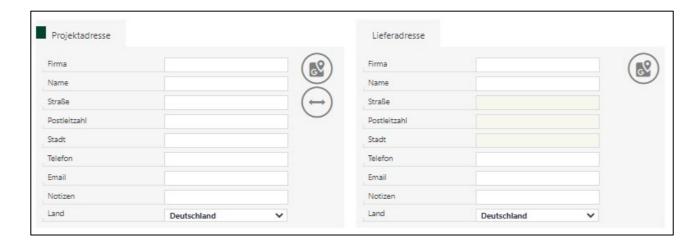
## **STAMMDATEN**

Hier werden alle wichtigen Informationen zum Projekt eingetragen. Alle Pflichtfelder werden im Folgenden rot dargestellt. Falls keine Informationen zum Liefertermin vorhanden sind, tragen Sie "-" ein, um fortfahren zu können.



## PROJEKTADRESSE/LIEFERADRESSE

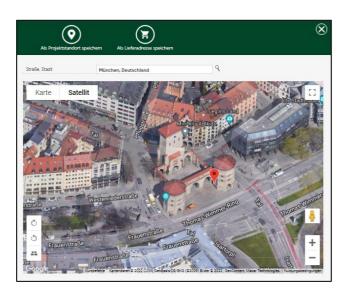
Wie Sie nachfolgend sehen, gibt es 2 Möglichkeiten die Adresse zu hinterlegen. Einerseits über manuelles Eintragen der Informationen und zusätzlich über das Google Maps Symbol. Sie können bei beiden Varianten die Projektadresse mit dem Pfeil-Button auf die Lieferadresse übertragen.





Nach Klicken des "Google Maps Symbols" öffnet sich ein Eingabefenster. Die Adresse kann nun eingegeben werden. Anschließend wird darunter das Satellitenbild der eingegebenen Adresse angezeigt. Klicken Sie anschließend auf Speichern.

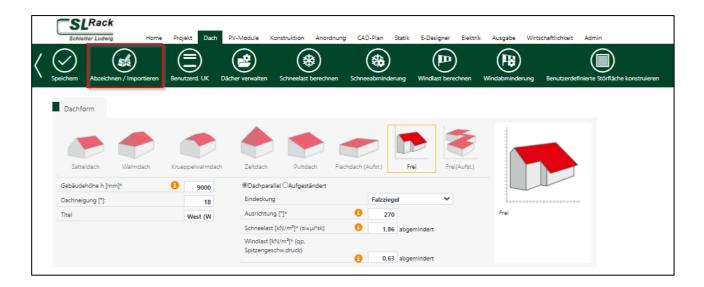
Sind die Stammdaten und Adressen eingetragen, kann gespeichert und mit dem nächsten Punkt "Dach" weitergeplant werden.





#### **DACH**

Hier wird die vorhandene Dachkonstruktion erfasst und alle wichtigen Daten und Maßen eingegeben. Bei der Auswahl der Dachform gibt es 2 Möglichkeiten. Entweder Sie geben wählen eine festgelegte Dachform aus und geben alle Maße des Daches manuell ein oder Sie wählen die Freie Dachform und dann den Button "Abzeichnen / Importieren" in der blauen Menüleiste.



Daraufhin öffnet sich der Satellitenausschnitt der Projektadresse. Hier kann das Dach und alle Störflächen abgezeichnet werden. Ein ausführliches Video-Tutorial finden Sie unter folgendem Link. Wenn die Dachflächen, Störflächen, sowie die Ausrichtung eingezeichnet wurde, auf speichern drücken, dann schließt sich das Pop-out Fenster.



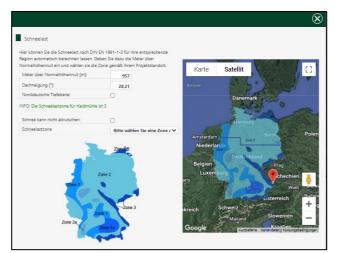
Alternativ zum Abzeichnen über das Satellitenbild, können Sie auch technische Zeichnungen mit den Formaten JPEG oder PNG importieren. Bitte achten Sie darauf, dass in der Zeichnung ein Referenzmaß enthalten sein muss. Eine ausführliche Anleitung finden Sie unter diesem Link.

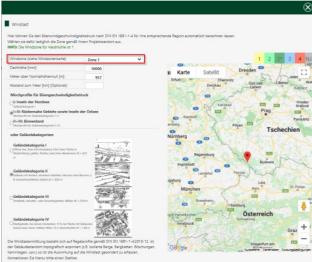


Sobald Sie die Dachfläche erfasst haben, müssen Sie die verbleibenden Dachparameter erfassen. Für das Hinzufügen der Schneelast reicht ein Klick in das Eingabefeld, dann öffnet sich ein Pop-up Fenster, indem die Schneelastzone ausgewählt werden kann. Daraufhin wird automatisch der hinterlegte Faktor übernommen.

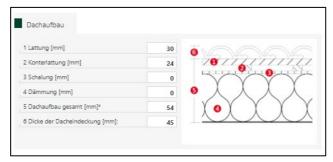
Genauso kann die Windlast hinzugefügt werden. Hier muss allerdings noch die Geländekategorie ausgewählt werden. Dafür stehen Mischprofile sowie die einzelnen Kategorien zur Auswahl.

Im Bereich Unterkonstruktion und Dachaufbau können die Angaben zum Dach weiter individuell angepasst werden. Wenn Sie keine projektbezogenen Werte erfassen, wird mit den voreingestellten Standartparametern gerechnet.









Sobald alle Werte eingetragen wurden und in der Menüleiste auf speichern gedrückt wurde, erscheint der nächste Abschnitt in der Hauptnavigation.



#### **PV MODULE**

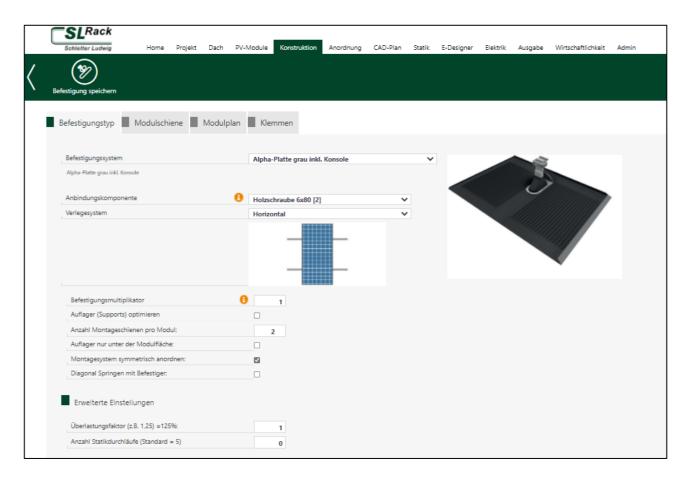
In diesem Abschnitt werden die Module für das Projekt ausgewählt. Unter "PV-Modulauswahl" werden standardmäßig alle kompatiblen Module angezeigt. Wählen Sie ein Modul in der Liste aus und klicken Sie anschließend auf "Speichern".

#### **KONSTRUKTION**

Je nach Dacheindeckung, Befestigung und Dachform werden hier die Parameter der Unterkonstruktion eingegeben. Speichern Sie die Eingaben zu jedem Menüpunkt jeweils mit dem Button "Speichern" in der Menüleiste! Bei Flachdächern wird der Abstand zwischen den Modultraufen mit der Eingabe der "Systemvariante" angepasst und somit ein Wartungsgang zwischen den Modul- paaren definiert.

Die optionalen Parameter können dabei helfen, die effizienteste Konstruktion für das Projekt zu finden.

Für Schrägdächer ist vor allem das Befestigungssystem für die verschiedenen Dacheindeckungen relevant. Die Auswahl der Befestigung hat einen großen Einfluss auf die Statik. Modulschienen (Stärke & Länge), Modulausrichtung sowie Modulklemmen können hier angepasst werden.





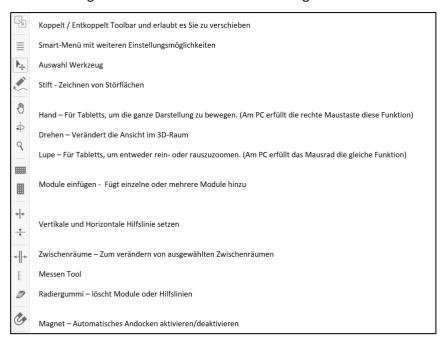
### **ANORDNUNG**

Die Anordnung auf dem Dach erfolgt automatisch, zudem kann diese manuell angepasst werden.

## MENÜLEIST / WERKZEUGLEISTE

Gleich wenn die Seite mit der Anordnung geladen wurde, sehen Sie den berechneten Auslegungsvorschlag des Programms, der auf der Grundlage Ihrer Vorgaben erstellt wurde. In der blauen Menüleiste lassen sich Randabstände, Zwischenräume und die Ansicht anpassen. Außerdem findet sich in der Menüleiste noch die Möglichkeit, Verschattungen von Störflächen und den Hintergrund anzeigen zu lassen. Damit wird dann z. B. der Ausschnitt des Satellitenbildes angezeigt, wenn das Dach vorher frei eingezeichnet wurde.

Die Werkzeugleiste auf der linken Seite bietet folgende Funktionen:

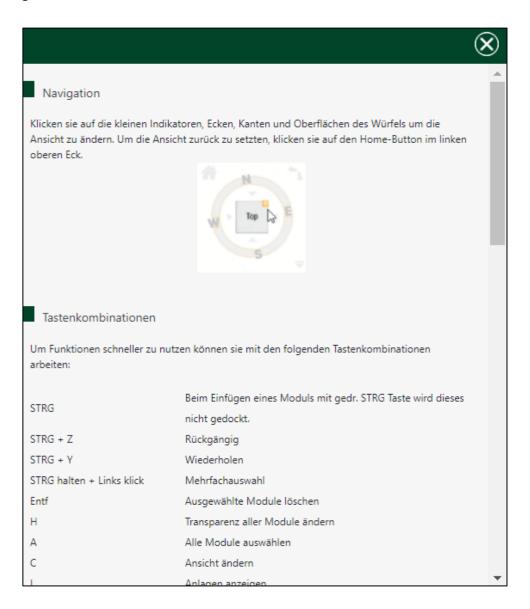


Um ungewollte Eingaben zu vermeiden, bietet es sich an möglichst immer das Auswahl-Werkzeug zu benutzen.



#### **NAVIGATION**

Zur Ansicht: Diese kann entweder über den Navigationswürfel oder mit der gedrückten rechten Maustaste geändert werden. Möchten Sie rein – bzw. rauszoomen? Dies funktioniert mittels dem Mausrad.



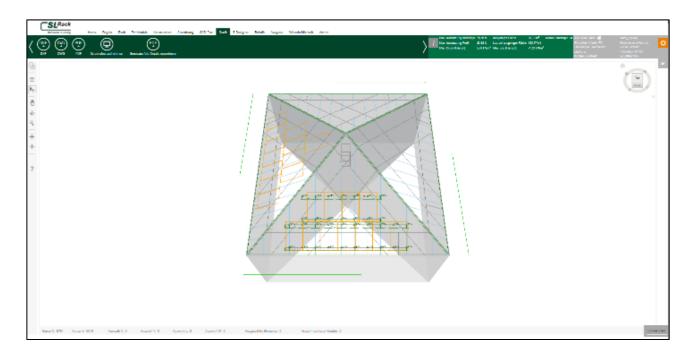
## **CAD-PLAN**

Der CAD-Plan dient zur Begutachtung des Montagesystems und zur Erstellung von Montageplänen. In der grünen Menüleiste finden Sie die Buttons zum Export in native CAD Formate oder zum Export als PDF. Mithilfe des "Messen Tools" lassen sich eigene Maßlinien ziehen.



## **STATIK**

Der Bereich Statik berechnet die statische Auslastung des Systems. Für Flachdächer zeigt es den Ballastierungsplan. Das dient zur Begutachtung der Ballastierung und zur Erstellung der zur Verlegung benötigten Ballastierungspläne. In der blauen Menüleiste finden Sie die Buttons zum Export in native CAD Formate oder zum Export als PDF. Im rechten Bereich der blauen Menüleiste finden Sie eine Erläuterung und eine Angabe der durchschnittlichen Flächenlast pro m2 bei Systemen zur Aufständerung. Bei Schrägdächern wird hier unter anderem die maximale Ausnutzung des Befestigers und Profils angezeigt. Wenn die Statik nicht ausreichend ist, wird das in einem großen blauen Banner angezeigt. In diesem Fall gehen Sie nochmal zurück und passen die Konstruktion und / oder die Anordnung an bis die Statik ausreichend ist. Die Ausnutzung jedes Befestigers und jedes Trägerprofils wird in % angezeigt und farblich hervorgehoben.



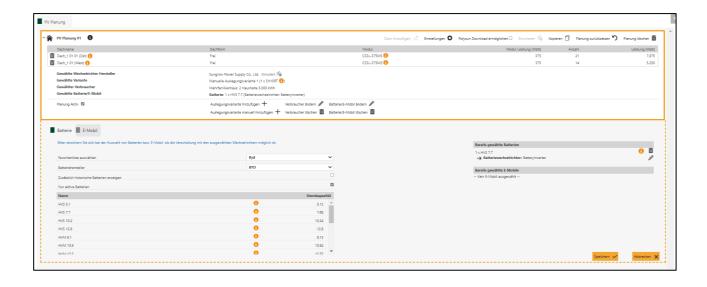


### **E-DESIGNER**

» Hier finden Sie ein ausführliches Youtube-Tutorial zum Solar.Pro.Tool: <u>Der SL Rack Konfigurator: unser Solar.Pro.Tool. - YouTube</u>

#### PV PLANUNG

Auf der Menüleiste klicken Sie auf die Schaltfläche "Planung hinzufügen". Daraufhin wird eine neue Planung erstellt. In den Einstellungen können Sie die Randparameter anpassen. Anschließend drücken Sie auf "Dach hinzufügen" und wählen Sie alle gewünschten Dächer aus, die Sie bereits geplant haben. Wenn sie vorhaben, eine Batterie hinzuzufügen, müssen Sie zuerst ein Verbrauchsprofil über die Schaltfläche "Verbraucher hinzufügen" auswählen. Zur Auswahl stehen vorgefertigte Standardlastprofile und die Möglichkeit eigene Lastprofile zu erstellen. Wählen Sie ein Profil aus und drücken anschließend auf den blauen "Speichern" Button darunter. Daraufhin erscheint in der PV Planung die Schaltfläche "Batterie / E-Mobil hinzufügen". Klicken Sie darauf und anschließend öffnet sich darunter der Auswahlbereich. Wählen Sie wie in der folgenden Darstellung abgebildet die gewünschte Batterie aus, drücken auf Batterie hinzufügen und anschließend auf "Speichern".





#### **AUSLEGUNGSVARIANTE**

Um die passende Wechselrichterkombination hinzuzufügen, kann entweder manuell oder automatisch eine Auslegungsvariante hinzugefügt werden. Für die automatische Auslegung drücken Sie "Auslegungsvariante hinzufügen" und wählen den gewünschten Wechselrichter Hersteller aus. Daraufhin können Sie die Auswahl der Wechselrichter, die für die Berechnung der Auslegungsvariante berücksichtigt werden, nochmal anpassen. Drücken Sie den blauen Button "Auslegungsvariante berechnen". Ihnen wird nun mind. eine Auslegungsvariante vorgeschlagen. Wählen Sie die gewünschte Auslegungsvariante aus und drücken den blauen Button "Auslegungsvariante übernehmen". Für die manuelle Auslegung drücken Sie auf "Auslegungsvariante manuell hinzufügen". Als nächstes drücken Sie "Wechselrichter hinzufügen" und wählen einen passenden Wechselrichter aus.

Daraufhin können Sie die Module auf die vorhandenen Eingänge aufteilen. Achten Sie bei der Auslegung auch auf das Nennleistungsverhältnis, das darüber angezeigt wird. Wenn Sie alle Module aufgeteilt haben, können Sie auf "Wechselrichter prüfen" klicken. Daraufhin wird unter der Stringaufteilung eine Tabelle mit allen Grenzwerten des Wechselrichters angezeigt. Wenn ein Grenzwert über- bzw. unterschritten wird, erscheint ein rotes X. Passen Sie daraufhin nochmals die Aufteilung und/oder den Wechselrichter an. Anschließend drücken Sie auf den blauen "Speichern" Button. Nachdem Sie die Auslegungsvariante festgelegt haben, müssen Sie noch auf "Simulieren" drücken.



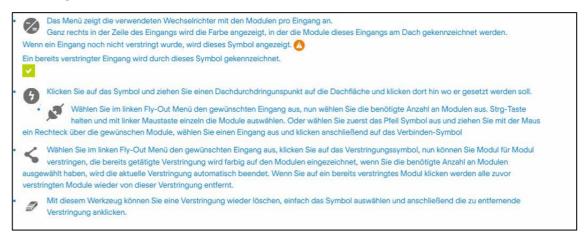
#### Daraufhin lassen sich folgende Bereiche benutzen:



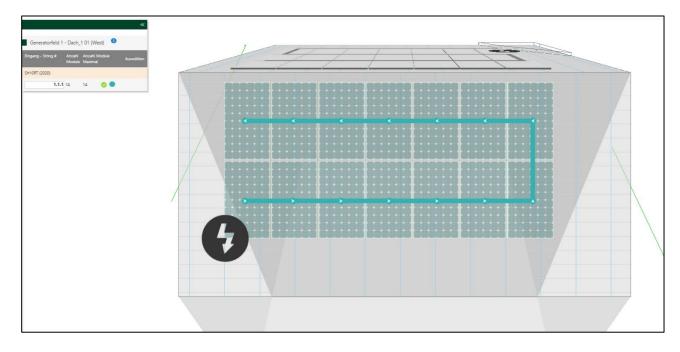


#### **ELEKTRIK**

In der Menüleiste finden Sie den Punkt "Einstellungen Stromlaufplan". Hier können Sie die Voreinstellungen wie Eigenverbrauch, Wirkleistungsbegrenzung oder Fernsteuerbarkeit anpassen. Anhand der Wechselrichterauslegung wird die Verstringung der Module geplant. Entweder automatisch mit dem Button "Horizontal" oder "Vertikal" in der Menüleiste oder manuell. Außerdem finden Sie dort auch die Buttons zum Export in native CAD Formate oder zum Export als PDF. Folgende Werkzeuge kommen in der linken Werkzeugleiste hinzu:



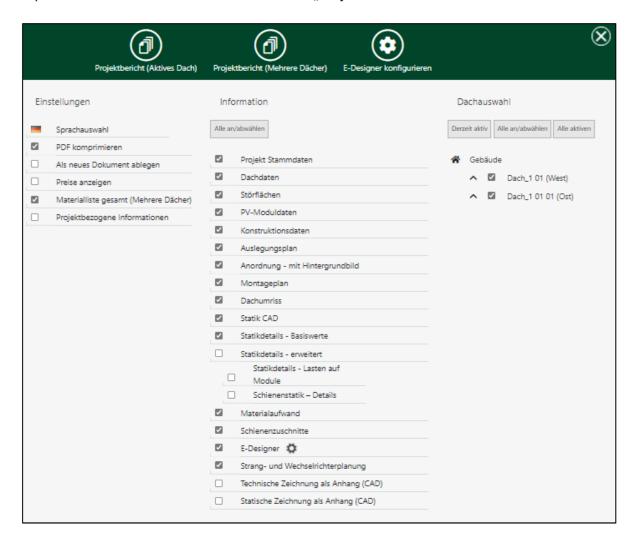
Das Wechselrichter-Menü zeigt die Liste der benötigten Strings in der jeweiligen Farbe. Mit Klick auf einen String, wird dieser sowohl im Menü als auch im Plan hervorgehoben.





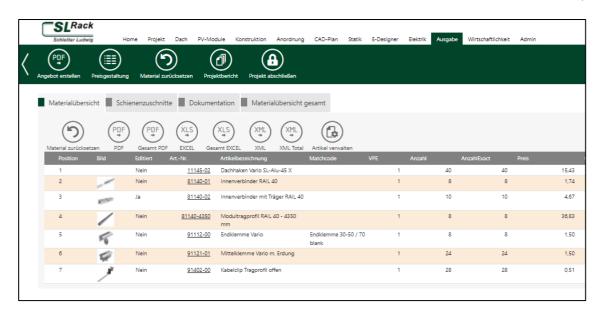
#### **AUSGABE**

Die Ausgabe des Projektberichts kann entweder nur für das derzeit aktive Dach oder für alle geplanten Dächer vorgenommen werden. In der Ausgabe sehen Sie die Materialliste, die alle Artikel in geplanter Menge enthält. In der blauen Menüleiste können Sie ein Angebot erstellen, die Preisgestaltung vornehmen, das Material zurücksetzen und einen Projektbericht erstellen. Sie können alle gewünschten Informationen an/abwählen. Wir empfehlen ein Häkchen bei "PDF komprimieren" zu setzen. Um den Bericht zu exportieren müssen Sie nur noch auf den Button "Projektbericht" oben links in dem Fenster klicken.





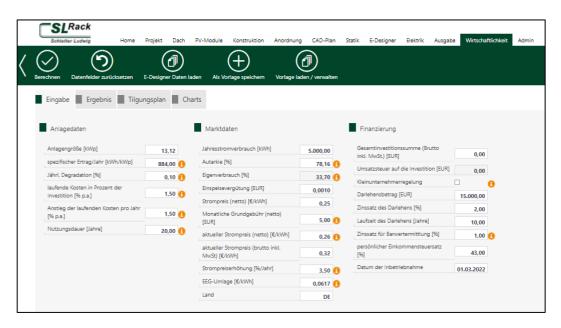
Die Materialliste sowie Schienenzuschnitte lassen sich auch einzeln als PDF oder Excel-Datei exportieren.





## WIRTSCHAFTLICHKEIT

In diesem Abschnitt kann die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Anlage durchgeführt werden.



Klicken Sie dafür in der grünen Menüleiste auf "Daten laden" um die Werte der Anlage automatisch zu übernehmen. Nun können Sie noch individuell die Werte zu Anlagendaten, Marktdaten und zur Finanzierung anpassen. Anschließend klicken Sie auf "Berechnen" in der blauen Menüleiste. Die Ausgabe der Wirtschaftlichkeit ist über den Punkt Ausgabe in der Hauptnavigation möglich.



Weitere Informationen zum Solar.Pro.Tool. gibt es im Internet unter <u>www.sl-rack.de</u> oder auf unserem <u>YouTube-Kanal!</u>

#### **SL Rack GmbH**

Münchener Straße 1 83527 Haag i. OB Tel: +49 8072 3767-0 sales@sl-rack.de

Vorbehaltlich Fehler in dieser Beschreibung, Änderungen in der Software Solar.Pro.Tool, sowie Planungs- oder Softwarefehler Stand 04/2022 V1